



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 19.03.2021



Triebschnee



2000m

Frischen Triebschnee vorsichtig beurteilen.

Frische und schon etwas ältere Triebschneeansammlungen sind meist klein aber leicht auslösbar. Vorsicht vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. In der Höhe sind die Gefahrenstellen häufiger. Diese Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

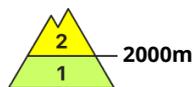
Der Wind hat Neu- und Altschnee verfrachtet. Die frischen und schon etwas älteren Triebschneeansammlungen liegen vor allem an den Expositionen Nordwest über Nord bis Nordost auf weichen Schichten. Die Altschneedecke ist verbreitet stabil.

Tendenz

Frischen Triebschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 19.03.2021



Triebsschnee



2000m

FrISChe und ältere Triebsschneeansammlungen bleiben störanfällig.

Die teils störanfälligen Triebsschneeansammlungen der letzten Tage sollten vorsichtig beurteilt werden, Vorsicht vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Dort ist die Auslösebereitschaft höher. In der Höhe und im Hochgebirge sind die Triebsschneeansammlungen größer. Die Gefahrenstellen sind gut zu erkennen. Lawinen sind teilweise mittelgroß.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte Lawinen möglich, aber meist nur kleine.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der teilweise stürmische Wind hat Neu- und Altschnee intensiv verfrachtet, vor allem in den Föhngebieten. Die spröden Triebsschneeansammlungen der letzten Tage verbinden sich nur langsam mit dem Altschnee, besonders an wenig befahrenen Nordwest-, Nord- und Nordosthängen. An den anderen Expositionen ist die Schneedecke weniger störanfällig.

Die Schneedecke ist in hohen Lagen und im Hochgebirge kleinräumig sehr unterschiedlich. In Rinnen und Mulden liegt viel Schnee.

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil.

Tendenz

Mit Sonneneinstrahlung stabilisieren sich die Triebsschneeansammlungen in den nächsten Tagen. An Schattenhängen ist die Auslösebereitschaft etwas höher.